

Teilnahme- und Nutzungsbedingungen

vom 25.Mai 2020

Wir informieren Sie nachfolgend, über die Teilnahme- und Nutzungsbedingungen für den youth<hackathon> (www.youthhackathon.com). Der YouthHackathon wird vom Verein MadeByKids – Bildung im 21. Jahrhundert. Verein zur Förderung der Kompetenzen für das 21. Jahrhundert und des wissenschaftlich-technischen und kreativen Nachwuchses in Österreich (nachfolgend kurz „MadebyKids“) veranstaltet.

1. Mindestalter:

Das Mindestalter für die eigenständige Teilnahme am youth<hackathon> liegt bei 14 Jahren. Mit der Anmeldung und Projekteinreichung als SchülerIn oder Jugendliche/r bestätigen Sie, dass 14. Lebensjahr vollendet zu haben.

Kinder, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dürfen ausschließlich über Ihre dazu befugten Lehrkräfte und Unternehmen oder mit der Zustimmung Ihrer Erziehungsberechtigten am youth<hackathon> teilnehmen.

2. Nicknames

Die Verwendung von Nicknames, die Rückschlüsse auf die jeweiligen Personen zulassen (Vor- und/oder Nachname), sind unzulässig.

Lehrkräfte, Unternehmen sowie Erziehungsberechtigte haben sicherzustellen, dass Kinder, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, keine unzulässigen Nicknames verwenden.

3. Verfügbarkeit

Für die Pünktlichkeit, Genauigkeit, Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit der Website sowie der dortigen Anmeldung und Projekteinreichung werden keinerlei Zusicherungen oder Garantien abgegeben.

4. Software

Jeder Teilnehmer benötigt einen Account auf Scratch (Game Design) und/oder Thunkable (App Design). Scratch ist kostenlos erhältlich unter <https://scratch.mit.edu>. Thunkable ist kostenlos erhältlich unter <https://x.thunkable.com/>. Die Nutzung von Thunkable und Scratch unterliegt deren jeweils eigenen Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien.

5. Projekteinreichung

Die Projekte können über das Portal www.youthhackathon.com zum Wettbewerb eingereicht werden. Die Projekte werden Anfang März vom Projektteam begutachtet. Die besten Projekte werden nominiert und einer unabhängigen Fachjury – bestehend aus VertreterInnen aus Bildung, Wirtschaft, Politik & Forschung – vorgelegt. Diese führt das finale Voting durch und bestimmt die Gewinnerprojekte.

Bei der Einreichung liegt es in der Verantwortung der SchülerInnen, Jugendlichen, der jeweiligen Lehrkraft, der Unternehmen sowie der Erziehungsberechtigten, dass die Projekte aussagekräftig und vollständig eingereicht werden.

Lehrkräfte, Unternehmen sowie Erziehungsberechtigte haben sicherzustellen, dass eine korrekte Zuordnung der nominierten Projekte trotz Verwendung von Nicknames möglich bleibt.

6. Datenschutz

MadebyKids verarbeitet im Rahmen des youth<hackathon> personenbezogene Daten. Für MadebyKids ist der Schutz dieser personenbezogenen Daten ein sehr wichtiges Anliegen. MadebyKids verweist in diesem Zusammenhang auf die gesonderte Datenschutzerklärung auf unserer Website, abrufbar unter www.youthhackathon.com.